







Aus einer hydraulischen Netzüberrechnung der Wasserleitung im Stadtteil Holzhausen ging hervor, dass die Druckverhältnisse im Versorgungsnetz nicht ausreichend sind. Zur Sicherstellung der Druckverhältnisse wurde das Wasserversorgungsnetz in eine Hoch- und Tiefzone unterteilt. Dabei wird die Hochzone über eine Druckerhöhungsanlage (DEA), die im Bereich der Kreuzung "Kasseler Straße/Osterbergstraße" installiert ist, mit Trink- und Löschwasser versorgt. Die Tiefzone wird, wie bisher, direkt über den Hochbehälter Waitzrodt mit Wasser versorgt.

Zusammenfassung

Auftraggeber Zweckverband Kommunale Dienste

Immenhausen-Espenau

Ort Marktplatz 1, 34376 Immenhausen

DSP Planung, Bauleitung

Objekt Wasserversorgung

Jahr **2009**

Bausumme 170.000 EUR